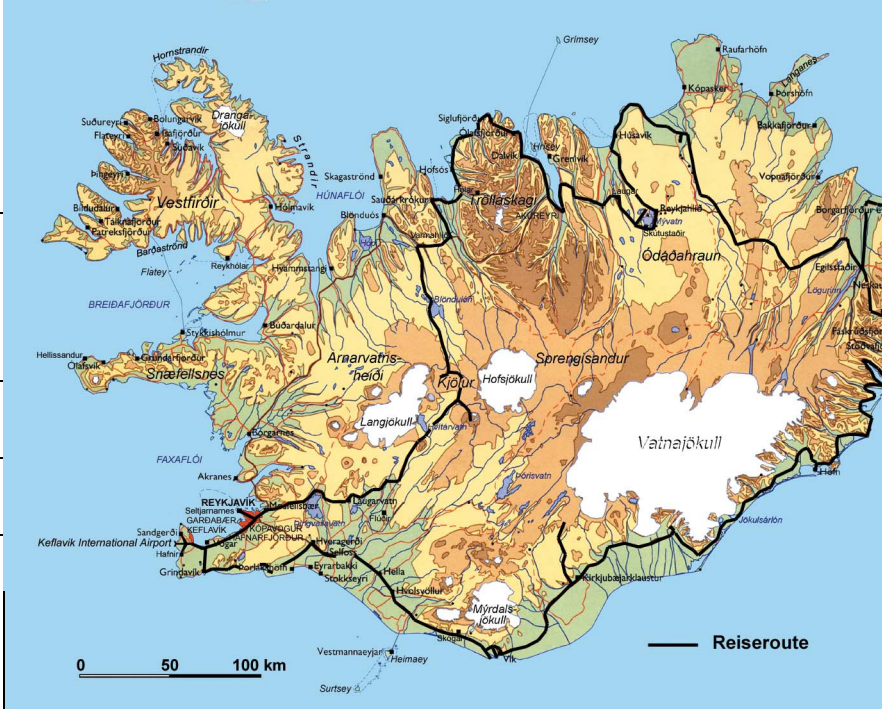


**REISEBESCHREIBUNG**
**Wandern & Entdecken rund um Island**

31.08.2016 KS

<b>Reisetermine 2017</b> 15 Tage So – So  09.07. – 23.07. 23.07. – 06.08. 06.08. – 20.08.		
<b>Anreise</b> mit Icelandair z.B. ab Frankfurt  <b>Hinflug</b> ca. 14:00 – 15:35 <b>Rückflug</b> ca. 07:25 – 12:50 andere Flughäfen auf Anfrage		
<b>Kleingruppe</b> mind. 5 – max. 8 Personen		
<b>Reiseleitung</b> landeskundige deutsche Reiseleitung		
<b>Tourveranstalter</b>  Contrastravel, Bordesholm		
<b>Unterkunft</b>  14 Übernachtungen DZ Kat. A+B (12x Kat. B / 2x Kat. A)	<b>Verpflegung</b>  14x Frühstück (inkl. Getränke) 12x Abendessen (exkl. Getränke), (3x kocht die Gruppe abends gemeinsam)	<b>Bitte mitbringen</b> Allwetterkleidung inkl. Wind- und Regenschutz, gut eingelaufene Wanderschuhe, Tagesrucksack, Badesachen, Sonnenbrille
<b>Reisepreis 2017</b>  <b>€ 3.990,-</b>  <b>Frühbucherpreis: € 3.960,-</b> <small>bei Buchung bis 6 Monate vor Abreise</small>  <b>EZ-Zuschlag: € 750,-</b>	<b>Enthaltene Leistungen</b> - Flug - Flughafentransfer in Island - geführte Rundreise im Allrad-Minibus - 14 Übernachtungen - Verpflegung - Klimaschutzspende  <b>nicht enthalten:</b> - Verpflegung mittags, 2x abends - fakultative Ausflüge	<b>Klimaschutz</b>  Zur Kompensation der klimaschädigenden Auswirkungen dieser Flugreise ist eine Spende an atmosfair in den hier genannten Reisepreisen enthalten.  Weitere Informationen finden Sie unter <a href="http://www.atmosfair.de">www.atmosfair.de</a> .
<b>Mögliche Extras</b>  <b>Rail &amp; Fly</b> für Anreise zum Icelandair-Flug mit der Bahn von jedem Bahnhof in Deutschland, (2. Kl., inkl. ICE) Hin- und Rückfahrt <b>€ 90,-</b>	<b>Reiseversicherung</b> Wir empfehlen die ERV – die Tarife finden Sie auf unserer Website unter „Service“ – „Reiseversicherung“ und in Ihrem Reiseangebot. <b>Auf Wunsch versichern wir Sie gleich bei Buchung – oder Sie versichern sich selbst</b> nach Erhalt der Buchungsbestätigung, z.B. online über unsere Website, oder mit Hilfe des Heftchens, das wir Ihrer Buchungsbestätigung beilegen. Beachten Sie bitte die <b>Abschlussfrist</b> für Reiserücktrittskostenversicherungen bis spätestens zwei Wochen nach Buchung.	
<b>Anforderungen</b>	Wanderungen bis 15 km Länge mit maximal 600 Höhenmetern und Gehzeiten bis 6 Stunden. Die Wanderungen sind geeignet für Wanderer mit Trittsicherheit in teilweise weglosem Gelände und normaler Kondition. Länge und Niveau einzelner Wanderungen können je nach Wandergebiet und Tagesablauf dem Gruppenbedarf angepasst werden. Die Teilnehmer sollten über normale Kondition und Sportlichkeit verfügen. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.	
<b>Verlängerung?</b>	Wenn Sie die Reise um weitere Tage in Reykjavík oder Touren verlängern möchten, buchen Sie das am besten gleich mit – für nachträgliche Flug-Umbuchung fallen Gebühren an! Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten.	

## Reisebeschreibung Wandern & Entdecken rund um Island

Tag	Programm	Übernachtung
1 So	<b>Ankunft und Halbinsel Reykjanes</b> Nach Ihrer Ankunft am internationalen Flughafen Keflavík haben Sie Gelegenheit, sich bei einem Spaziergang oder einem heißen Bad auf die neue Umgebung einzustimmen und Ruhe für die kommenden Wochen zu finden. In der Blauen Lagune erwartet Sie die erste geothermale Bademöglichkeit (Besuch optional, ca. 50 €, Voranmeldung erforderlich auf <a href="http://www.bluelagoon.com">www.bluelagoon.com</a> ). Möglichkeiten am Ankunftsstag je nach Flugankunft.	Reykjanes/ Grindavík
2 Mo	<b>Von Reykjanes nach Skaffártunga – Die Highlights des grünen Südens</b> Sie verlassen die jungvulkanische Reykjanes-Halbinsel entlang der Südküste. Am Fuß des Eyjafjallajökull informieren Sie sich über den Ausbruch im Frühjahr 2010. Ganz in der Nähe stürzt sich der gewaltige Wasserfall Skógafoss in die Tiefe. Den südlichsten Teil des isländischen Festlands bildet das markante Kap Dyrhólaey mit seinem mächtigen Lochfelsen. In der Umgebung ergibt sich Gelegenheit für eine erste kurze Wanderung.	Südisland/ Skaffártunga
3 Di	<b>Laki-Spalte – Der folgenreichste Vulkanausbruch in der Geschichte Islands</b> Heute führt Sie ein Ausflug ins schwer zugängliche Gebiet von Lakagígar, wo in den Jahren 1783/ 84 auf einer Länge von etwa 25 Kilometern die Erde aufriss und der folgenreichste Vulkanausbruch der isländischen Geschichte stattfand. Die Eruption der sogenannten Laki-Spalte hatte verheerende Folgen für die isländische Bevölkerung. Sie erkunden die Kraterreihe auf einer spannenden Wanderung.	
4 Mi	<b>Von Skaffártunga zum Vatnajökull – Wandern zwischen Bergen, Gletschern und Vulkanen</b> Nachdem Sie das ausgedehnte Lavafeld Eldhraun und die Weiten der Sanderebene Skeiðarársandur durchquert haben, rücken die breiten Gletscherzungen des riesigen Gletschers Vatnajökull näher. Am Bergrücken Skaftafell liegt das Zentrum des Nationalparks Vatnajökull. Hier wandern Sie mit Blick auf mächtige Gletscherfronten und verschneite Vulkanberge. Auf dem weiteren Weg nach Osten passieren Sie die Gletscherlagune Jökulsárlón und lassen die glitzernde Eiswelt auf sich wirken.	Südostisland/ Mýrar
5 Do	<b>Vatnajökull – der Gletscher aus verschiedenen Perspektiven</b> Der Südosten des Vatnajökull ist als Wandergebiet weitgehend unentdeckt. Dabei wälzen sich gerade hier eindrucksvolle Gletscherzungen zu Tal, an deren Rändern es viel zu entdecken gibt. Sie erkunden das Gebiet rund um den Skálafellsjökull. Wer eine andere Perspektive genießen möchte, hat die Möglichkeit, an einer Schneemobil- oder Superjeep-tour aufs Gletscherplateau oder einer Kajaktour auf einem Gletschersee teilzunehmen (optional, € 110–175,- /p. P., 2-3 Stunden). Am Abend genießen Sie die kulinarischen Meeresprodukte der Lagunenstadt Höfn.	
6 Fr	<b>Borgarfjörður eystri – Schlängelfahrt durch die Ostfjorde</b> Heute durchqueren Sie die ruhige Welt der Ostfjorde. Die Straße folgt anfangs steilen Küsten und weiten Buchten und schlängelt sich später von Fjord zu Fjord, in deren Schutz kleine Fischerorte liegen. Sie lassen diese beschauliche Welt auf sich wirken und machen Stopps nach Bedarf. In Egilsstaðir, dem Verkehrs- und Handelszentrum Ostislands, kaufen Sie ein und verlassen den Ort in Richtung der abgelegenen Region Borgarfjörður, wo Sie die kommenden drei Nächte verbringen.	
7 Sa	<b>Dyrfjöll und Stóruð – Unzählbare Naturgewalten</b> In den kommenden beiden Tagen erkunden Sie das faszinierende Wandergebiet rund um den Borgarfjörður eystri. Eine traumhafte Wanderung führt Sie ins Bergmassiv Dyrfjöll. Die „Türberge“ erhielten ihren Namen aufgrund einer rechteckigen Kerbe in ihrem Panorama. Geologisch gesehen bewegen Sie sich auf einem alten Zentralvulkan aus dem Tertiär, der später zu einer Caldera einbrach und während der Eiszeiten überformt wurde. Unterwegs passieren Sie den „großen Felshaufen“ Stóruð, einen gewaltigen Felssturz von mehreren Kilometern Länge.	Ostisland/ Borgarfjörður eystri
8 So	<b>Víknaflóðir – Das bunte Reich der Elfen und Trolle</b> Sie erkunden das zauberhafte Gebiet Víknaflóðir, eines der größten Rhyolithgebiete Islands. Das bunte Gestein erhebt sich landeinwärts der abgelegenen Buchten Brúnavík und Breiðavík. Auf alten Pfaden durchqueren Sie das Gebiet, überqueren Pässe und erkunden die mittlerweile verlassenen Buchten. Es ist nicht schwer zu erkennen, dass heute Elfen und Trolle hier hausen. Die Elfenkönigin residiert in einem Felsen am Rand des kleinen Ortes Bakkagerði.	
9 Mo	<b>Auf zur Halbinsel Tjörnes – Gewaltige Wasserfälle im Grand Canyon Islands</b> Auf dem Weg zur ruhigen Halbinsel Tjörnes erkunden Sie die eindrucksvolle Welt des nördlichen Vatnajökull-Nationalparks mit atemberaubenden Einblicken in den Canyon Jökulsárgljúfur. Wenige Meter vom Dettifoss entfernt spürt man die Kraft des Wassers am ganzen Körper. Außerdem besuchen Sie die bizarren Basaltformationen von Hljóðarklettur und die „Götterburg“ Ásbyrgi jeweils auf kurzen Wanderungen.	Mývatn-Region/ Tjörnes
10 Di	<b>Die geologischen Highlights der Mývatn-Region – Die Erde lebt</b> Ein Tagesausflug führt Sie zu den geologischen Highlights rund um den See Mývatn. Der „Mückensee“ gehört zum Standardprogramm geologiebegeisterter Islandfahrer. Hier tobt nicht nur das Leben unzähliger Zuckmücken, auch die Erdkruste rund um den See ist mit Leben erfüllt. Beim Besuch des Solfatarenfeldes am Námafjall, des jungen Lavafeldes und Explosionskraters im benachbarten Krafla-Gebiet, der „dunklen Burgen“ Dimmuborgir und der Pseudokrater bei Skútustaðir wird die Geologie lebendig.	
11 Mi	<b>Von Tjörnes über Akureyri auf die Halbinsel Tröllaskagi – Stadt, Land, Fjord</b> Auf dem Weg nach Akureyri machen Sie einen Abstecher zum alten Torfgehöft Grenjaðarstaður, wo Sie einen Eindruck vom entbehrensreichen Leben des 19. und frühen 20. Jahrhunderts bekommen. Ein Stopp am Goðafoss darf natürlich auch nicht fehlen. Ab Akureyri werden Walbeobachtungstouren angeboten (optional, ca. € 85,- /p.P., ca. 3 Std.). Alternativ bleibt Zeit für einen Stadtbummel. Anschließend fahren Sie entlang des schönen Eyjafjörður bis an die Nordspitze der bergigen Halbinsel Tröllaskagi.	Nordisland/ Tröllaskagi
12 Do	<b>Tröllaskagi – Natur und Kultur in und um Siglufjörður</b> Die majestätischen Basaltplateaus der „Trollhalbinsel“ sind die höchsten Islands und werden daher auch als die „Alpen Islands“ bezeichnet. Breite Trogtäler, stufige Plateauberge und tief eingeschnittene Fjorde bieten ein spannendes und vielseitiges Wanderterrain. Sie erkunden die Bergwelt im äußersten Norden der Halbinsel um den schmalen Siglufjörður. Im gleichnamigen Hafenstädtchen liegen Ihre Unterkunft und bunte Restaurants mit Hafenatmosphäre, die Sie am Abend genießen.	
13 Fr	<b>Von Tröllaskagi zum Kerlingarfjöll - Kontraste</b> Früh nehmen Sie die lange Strecke ins zentrale Hochland in Angriff. Zunächst begleitet Sie noch das satte Grün der weiten Täler und Flussdeltas Nordislands. Richtung Hochland wird die Landschaft immer karger, bis Sie das wüstenartige Hochlandplateau im Zentrum Islands erreichen. In dieser Umgebung wirkt das farbenfrohe Geothermalgebiet im Zentrum des Kerlingarfjöll-Massivs wie eine andere Welt. Überall dampft und brodeln es im Rhyolith-Gestein zwischen bunten Sinter- und Schwefelablagerungen.	Hochland/ Kerlingarfjöll
14 Sa	<b>Über das Goldene Dreieck nach Reykjavík – Die Visitenkarte zum Abschied</b> Am südlichen Ende der Kjölur-Piste erwartet Sie der bekannte „Goldene Wasserfall“ Gullfoss. Nicht weit entfernt verzaubert die Springquelle Strokkur im Geothermalgebiet Geysir die zahlreichen Besucher. Ihr letzter Stopp vor der Hauptstadt ist die „Allmänner-Schlucht“ Almannagjá im geologisch und historisch bedeutenden Pingvellir-Nationalpark. Am späten Nachmittag erreichen Sie Reykjavík, wo Sie den Urlaub nach einem kurzen Stadtbummel beim gemeinsamen Abendessen gemütlich ausklingen lassen.	Reykjavík
15 So	<b>Heimreise – Frühmorgendlicher Abschied</b> Passend zu Ihrem Rückflug erhalten Sie einen Transfer zum Flughafen Keflavík und treten Ihren Rückflug an.	-